



kassel-steuer.de

Jahresabschluss
zum 31.12.2022

der

META-I.D. Ökologische Innovation GmbH
[Ökologische Innovationen]

Am Wasserturm 3
34128 Kassel

026 239 40257
Finanzamt: Kassel (026)

erstellt durch die

Weltz & Partner Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatungsgesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Harleshäuser Straße 76 • 34130 Kassel
E-Mail: info@kassel-steuer.de • www.kassel-steuer.de

Inhaltsverzeichnis

1. Jahresabschluss zum 31.12.2022	2
• Handelsbilanz zum 31.12.2022	3
• Angaben unter der Bilanz zum 31.12.2022	5
• Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	6
2. Freiwillige Anlagen zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	8
• Kontennachweis zur Handelsbilanz zum 31.12.2022	9
• Kontennachweis zur GuV für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	14
• Kontokorrent zum 31.12.2022	18
• Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2022 bis 31.12.2022	23
3. Rechtliche Verhältnisse	32
• Darstellung der steuerrechtlichen und gesellschaftsrechtlichen Verhältnisse	33
• Erläuterungen zur Art und zum Umfang der zugrundeliegenden Erstellungsarbeiten	34
4. Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung des Jahresabschlusses 2022	36
Allgemeine Auftragsbedingungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	38

Für diesen Auftrag gelten die Bestimmungen des Einzelauftrages sowie ergänzend die Bestimmungen der Allgemeinen Auftragsbedingungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die diesem Bericht beigelegt sind, auch gegenüber Dritten.

Dieser Jahresabschluss wurde erstellt durch:
Weltz & Partner Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatungsgesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Harleshäuser Straße 76, 34130 Kassel

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
info@kassel-steuer.de
Telefon: +49 561 96000-0
Telefax: +49 561 96000-99

Ihr Kassel-Steuer-Team

**Jahresabschluss
zum
31.12.2022**



HANDELSBILANZ zum 31.12.2022
META-I.D. Ökologische Innovation GmbH, Kassel

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	600,00	600,00	II. Gewinnvortrag	7.421,39	19.288,15-
II. Sachanlagen			III. Jahresüberschuss	57.210,73	26.709,54
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	38.360,00	38.717,00	Summe Eigenkapital	90.196,71	32.985,98
Summe Anlagevermögen	38.960,00	39.317,00	B. Rückstellungen		
B. Umlaufvermögen			C. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Steuerrückstellungen	65.764,94	27.067,13
1. geleistete Anzahlungen	10.267,54	0,00	2. Rückstellungen für latente Steuern	4.225,64	3.304,50
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			3. sonstige Rückstellungen	50.725,94	20.414,24
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	199.790,24	128.561,93	Summe Rückstellungen	120.716,52	50.785,87
Übertrag	199.790,24 49.227,54	128.561,93 39.317,00	Übertrag	74.173,51 210.913,23	114.702,30 83.771,85

HANDELSBILANZ zum 31.12.2022
META-I.D. Ökologische Innovation GmbH, Kassel

AKTIVA

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	49.227,54	39.317,00	Übertrag	210.913,23	83.771,85
	199.790,24	128.561,93		74.173,51	114.702,30
2. sonstige Vermögensgegenstände	12.569,03	25.908,10	- davon im Rahmen der sozialen		
- davon gegen Gesellschafter			Sicherheit Euro 2,55		
Euro 15.361,08 (Euro 8.439,71)			(Euro 1.771,52)		
	212.359,27	154.470,03	- davon mit einer Restlaufzeit bis		
			zu einem Jahr Euro 12.441,29		
			(Euro 12.075,65)		
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	23.499,93	4.286,85		74.173,51	114.702,30
Summe Umlaufvermögen	246.126,74	158.756,88			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	400,27			
	285.086,74	198.474,15		285.086,74	198.474,15

für das Geschäftsjahr 01.01.2022 bis 31.12.2022

META-I.D. Ökologische Innovation GmbH, Kassel

Angaben unter der Bilanz

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmierung laut Registereintragung: META-I.D. Ökologische Innovation GmbH

Firmensitz laut Registereintragung: Kassel

Registereintrag: Handelsregister

zuständiges Registergericht: Kassel

eingetragene Registernummer: HRB 3567

Angaben zu gewährten Vorschüssen und Krediten an Organmitglieder gemäß § 264 Abs. 1 S 5 Nr. 2 HGB in Verbindung mit § 285 Nr. 9 c HGB

Zum Bilanzstichtag bestanden gegenüber Organmitgliedern folgende Forderungen aus Vorschüssen und gewährten Krediten (maßgebend ist die Mitgliedschaft im betreffenden Gremium am Bilanzstichtag):

Mitglieder der Geschäftsführung

Forderungen aus ...	Zinssatz %	Vortrag Euro	Zugang Euro	Rückzahlung Euro	Erlass Euro	Endstand Euro
Kontokorrentdarlehen	2	8.439,71	7.946,75	1.025,38	0,00	15.361,08
		8.439,71	7.946,75	1.025,38	0,00	15.361,08

Unterschrift der Geschäftsführung

Kassel, den 30.12.2023

(Ort, Datum)

Uwe Welteke-Fabricius

(Unterschrift Geschäftsführung)

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		371.624,81	269.594,07
2. Gesamtleistung		371.624,81	269.594,07
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	1.243,00		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>7.487,62</u>		<u>27.215,97</u>
		8.730,62	27.215,97
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	56.357,12		32.109,45
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>8.000,00</u>		<u>37.480,00</u>
		64.357,12	69.589,45
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	117.050,55		84.164,39
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>16.379,89</u>		<u>11.682,53</u>
		133.430,44	95.846,92
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		10.558,59	5.907,34
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	6.399,65		7.741,22
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.352,77		3.778,67
c) Reparaturen und Instandhaltungen	158,82		338,45
d) Fahrzeugkosten	2.056,71		1.654,61
e) Werbe- und Reisekosten	12.830,01		3.174,95
f) Kosten der Warenabgabe	10.000,00		46.191,15
g) verschiedene betriebliche Kosten	21.373,66		22.700,21
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	31.300,00		2.880,00
i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>325,00</u>		<u>400,00</u>
		88.796,62	88.859,26
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		164,62	51,33
- davon Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 50,70 (Euro 39,33)			
Übertrag		<u>83.377,28</u>	<u>36.658,40</u>

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		83.377,28	36.658,40
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		4,29	11,24
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag - davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung von latenten Steuern Euro 921,14 (Euro 3.304,50)		26.162,26	9.937,62
11. Ergebnis nach Steuern		57.210,73	26.709,54
12. Jahresüberschuss		57.210,73	26.709,54

**Freiwillige Anlagen
zum
Jahresabschluss für das Geschäftsjahr
01.01.2022 bis 31.12.2022**



AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
140	Lizenz gew. Schutzrechte,entg.erworben	600,00	600,00
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
520	Pkw	26.751,00	32.810,00
560	Sonstige Transportmittel	3.696,00	1.005,00
630	Betriebsausstattung	4.099,00	0,00
635	Geschäftsausstattung	1.146,00	769,00
650	Büroeinrichtung	2.667,00	4.132,00
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	1,00	1,00
		<u>38.360,00</u>	<u>38.717,00</u>
	geleistete Anzahlungen		
1186	Geleistete Anzahlungen 19% Vorsteuer	10.267,54	0,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leis- tungen		
1200	Forderungen aus L+L	236.190,24	134.904,93
1241	Zweifelhafte Forderungen (bis 1 Jahr)	93.176,67	0,00
1246	Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	36.000,00-	4.700,00-
1248	Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	400,00-	1.643,00-
9960	Bewertungskorrektur zu Forderungen L+L	93.176,67-	0,00
		<u>199.790,24</u>	<u>128.561,93</u>
	sonstige Vermögensgegenstände		
1300	Sonstige Vermögensgegenstände	645,20	0,00
1307	Ford. gg Hr. UWF, 2,0% über Basiszins	15.361,08	8.439,71
1350	Kautionen	700,00	700,00
1434	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	168,57	9.645,01
1435	Forderung aus Gewerbesteuerüberzah- lung	0,00	4.096,00
1450	Körperschaftsteuerrückforderung	0,00	2.827,38
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	236,00	200,00
3699	Verr.kto. USt auf Ford.verluste §17 UStG	13.999,18-	0,00
		<u>3.111,67</u>	<u>25.908,10</u>
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%	1.071,61	0,00
		<u>4.183,28</u>	<u>25.908,10</u>
Übertrag		249.017,78	167.878,93

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		249.017,78 4.183,28	167.878,93 25.908,10
1404	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	9,95	0,00
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	27.096,58	0,00
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	107,84	0,00
3804	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	9,95-	0,00
3806	Umsatzsteuer 19%	41.439,96-	0,00
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	23.733,48	0,00
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	2.471,00	0,00
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	107,84-	0,00
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr	4.170,45-	0,00
3841	Umsatzsteuer Vorjahr	695,10	0,00
		<u>9.457,36</u>	<u>0,00</u>
		12.569,03	25.908,10
	davon gegen Gesellschafter Euro 15.361,08 (Euro 8.439,71)		
1307	Ford. gg Hr. UWF, 2,0% über Basiszins		
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
1800	Kasseler Sparkasse	23.407,45	4.286,85
1810	PayPal	92,48	0,00
		<u>23.499,93</u>	<u>4.286,85</u>
	Rechnungsabgrenzungsposten		
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	400,27
		285.086,74	198.474,15

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Gezeichnetes Kapital			
2900	gez. Kapital Welteke-Fabircius 100%	25.564,59	25.564,59
Gewinnvortrag			
2970	Gewinnvortrag vor Verwendung	7.421,39	0,00
2978	Verlustvortrag vor Verwendung	0,00	19.288,15-
		<u>7.421,39</u>	<u>19.288,15-</u>
Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss	57.210,73	26.709,54
Steuerrückstellungen			
3035	Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	13.818,00	2.710,00
3040	Körperschaftsteuerrückstellung	14.288,83	2.870,63
3815	Umsatzsteuer nicht fällig 16%	336,00	336,00
3816	Umsatzsteuer nicht fällig 19%	37.322,11	21.150,50
		<u>65.764,94</u>	<u>27.067,13</u>
Rückstellungen für latente Steuern			
3060	Rückstellungen für latente Steuern	4.225,64	3.304,50
sonstige Rückstellungen			
3070	Sonstige Rückstellungen	10.130,00	0,00
3074	Rückstellungen für Personalkosten	19.336,00	0,00
3079	Urlaubsrückstellungen	13.900,00	16.100,00
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	5.700,00	2.700,00
3096	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	1.659,94	1.614,24
		<u>50.725,94</u>	<u>20.414,24</u>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	61.732,22	102.626,65
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 61.732,22 (Euro 102.626,65)			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		
sonstige Verbindlichkeiten			
1460	Geldtransit	0,00	1.024,77
3610	Kreditkartenabrechnung	650,45	0,00
3720	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	9.446,02	451,73
		<u>10.096,47</u>	<u>1.476,50</u>
Übertrag		272.645,45	186.398,50

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		272.645,45 10.096,47	186.398,50 1.476,50
3725	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	0,00	1.549,50
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	2.342,27	1.801,52
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	<u>2,55</u>	<u>1.771,52</u>
		12.441,29	6.599,04
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00	305,43-
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00	16,00-
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00	23.256,06-
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	0,00	71,17-
3805	Umsatzsteuer 16%	0,00	5.060,75
3806	Umsatzsteuer 19%	0,00	45.012,65
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00	25.519,88-
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00	1.671,00-
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	0,00	71,17
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr	<u>0,00</u>	<u>6.171,58</u>
		0,00	5.476,61
		<u>12.441,29</u>	<u>12.075,65</u>
	davon aus Steuern Euro 2.342,27 (Euro 7.278,13)		
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%		
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%		
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%		
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%		
3805	Umsatzsteuer 16%		
3806	Umsatzsteuer 19%		
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen		
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11		
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%		
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr		
	davon im Rahmen der sozialen Sicher- heit Euro 2,55 (Euro 1.771,52)		
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit		
Übertrag		<u>285.086,74</u>	<u>198.474,15</u>

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		285.086,74	198.474,15
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 12.441,29 (Euro 12.075,65)		
1460	Geldtransit		
3610	Kreditkartenabrechnung		
3720	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt		
3725	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer		
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer		
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit		
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%		
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%		
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%		
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%		
3805	Umsatzsteuer 16%		
3806	Umsatzsteuer 19%		
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen		
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11		
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%		
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr		
		285.086,74	198.474,15

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Umsatzerlöse			
4340	Erlöse 16% USt	0,00	34.519,40-
4400	Erlöse 19% USt	358.273,53	298.087,47
4401	Erlöse 19% USt	7.134,44	0,00
4410	Erlöse 19% USt	6.217,10	6.026,00
4736	Gewährte Skonti 19 % USt	0,26-	0,00
		<u>371.624,81</u>	<u>269.594,07</u>
Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen			
4920	Erträge aus Herabsetzung PWB auf Ford	1.243,00	0,00
übrige sonstige betriebliche Erträge			
4830	Sonstige betriebliche Erträge	280,00	0,00
4835	Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	0,00	0,13
4837	Sonstige betriebsfr.regelm. Erträge	0,00	58,37
4839	Sonstige Erträge unregelmäßig	603,20	0,00
4923	Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	0,00	14.900,00
4947	Verrech. sonstige Sachbezüge Kfz 19% USt	5.274,00	2.752,97
4972	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	1.330,42	3.504,50
4975	Investitionszuschüsse (steuerpflichtig)	0,00	6.000,00
		<u>7.487,62</u>	<u>27.215,97</u>
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
5101	Veranstaltungskosten	56.412,80	32.123,89
5736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	55,68-	14,44-
		<u>56.357,12</u>	<u>32.109,45</u>
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
5900	Fremdleistungen	8.000,00	3.000,00
5906	Fremdleistungen 19% Vorsteuer	0,00	34.480,00
		<u>8.000,00</u>	<u>37.480,00</u>
Löhne und Gehälter			
6020	Gehälter	79.453,03	54.452,84
6024	Geschäftsführergehälter GmbH-Gesells.	64.456,08	60.000,00
6026	Tantiemen Gesellschafter-Geschäftsf.	19.336,00	0,00
6073	Sachzuwend., Dienstleistungen Ges.er-GF	6.276,00	3.276,00
6075	Zuschüsse Agenturen für Arbeit	50.270,56-	40.964,45-
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	2.200,00-	7.400,00
		<u>117.050,55</u>	<u>84.164,39</u>
Übertrag		<u>198.947,76</u>	<u>143.056,20</u>

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		198.947,76	143.056,20
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen	16.140,83	11.564,82
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	239,06	117,71
		<u>16.379,89</u>	<u>11.682,53</u>
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.290,61	1.983,79
6222	Abschreibungen auf Kfz	7.064,64	3.923,55
6260	Sofortabschreibung GWG	1.203,34	0,00
		<u>10.558,59</u>	<u>5.907,34</u>
Raumkosten			
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	6.200,00	7.800,00
6330	Reinigung	103,25	0,00
6345	Veränderung RSt Archivierungskosten	96,40	58,78
		<u>6.399,65</u>	<u>7.741,22</u>
Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
6420	Beiträge	3.948,83	3.090,00
6430	Sonstige Abgaben	197,94	144,85
6431	KSK Beitrag	0,00	40,32
6436	Abzugsf.Verspätungszuschlag/Zwangsgeld	206,00	503,50
		<u>4.352,77</u>	<u>3.778,67</u>
Reparaturen und Instandhaltungen			
6470	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	158,82	338,45
Fahrzeugkosten			
6520	Kfz-Versicherungen	453,65	253,70
6530	Laufende Kfz-Betriebskosten	394,06	1.245,73
6540	Kfz-Reparaturen	654,62	0,00
6570	Sonstige Kfz-Kosten	51,48	0,00
6595	Fremdfahrzeugkosten	502,90	155,18
		<u>2.056,71</u>	<u>1.654,61</u>
Übertrag		<u>159.041,33</u>	<u>111.953,38</u>

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		159.041,33	111.953,38
Werbe- und Reisekosten			
6600	Werbekosten (KSK nicht meldepflichtig)	2.473,00	595,80
6640	Bewirtungskosten	326,41	0,00
6643	Aufmerksamkeiten	20,89	0,00
6644	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	139,89	0,00
6645	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben	317,59	103,87
6660	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	5.202,33	1.442,49
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	4.349,90	836,79
6664	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	0,00	196,00
		<u>12.830,01</u>	<u>3.174,95</u>
Kosten der Warenabgabe			
6770	Verkaufsprovisionen	10.000,00	46.191,15
verschiedene betriebliche Kosten			
6805	Telefon	1.818,39	1.142,45
6810	Telefax und Internetkosten	1.811,62	781,74
6815	Bürobedarf	351,92	136,64
6820	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	2.818,13	2.232,39
6821	Fortbildungskosten	1.814,00	6.416,45
6825	Rechts- und Beratungskosten	2.186,29	3.875,82
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	3.001,65	2.933,43
6830	Buchführungskosten	5.102,08	3.829,90
6837	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	630,22	530,65
6845	Werkzeuge und Kleingeräte	632,62	180,00
6850	Sonstiger Betriebsbedarf	200,00	0,00
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.006,74	640,74
		<u>21.373,66</u>	<u>22.700,21</u>
Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen			
6920	Einstellung in die PWB auf Forderungen	0,00	600,00
6923	Einstellung in die EWB auf Forderungen	31.300,00	0,00
6936	Forderungsverluste 19% USt	0,00	2.280,00
6940	Forderungsverluste § 17 UStG	73.679,92	0,00
6941	Gegenkto. Forderungsverluste § 17 UStG	73.679,92	0,00
		<u>31.300,00</u>	<u>2.880,00</u>
Übertrag		<u>83.537,66</u>	<u>37.007,07</u>

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		83.537,66	37.007,07
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen		
6391	Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	325,00	400,00
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
7100	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	94,92	0,00
7105	Zinserträge § 233a AO, steuerpflichtig	19,00	12,00
7142	Zinsertrag Abzinsung Rückstellungen	<u>50,70</u>	<u>39,33</u>
		164,62	51,33
	davon Zinserträge aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 50,70 (Euro 39,33)		
7142	Zinsertrag Abzinsung Rückstellungen		
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
7318	Zinsen auf Kontokorrentkonten	4,29	11,24
	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		
7600	Körperschaftsteuer	12.131,00	3.718,00
7608	Solidaritätszuschlag	667,12	204,46
7609	Solidaritätszuschlag für Vorjahre	0,00	0,66
7610	Gewerbesteuer	12.443,00	2.710,00
7645	Aufw. Zufühhg/Auflösung latente Steuern	<u>921,14</u>	<u>3.304,50</u>
		26.162,26	9.937,62
	davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung von latenten Steuern Euro 921,14 (Euro 3.304,50)		
7645	Aufw. Zufühhg/Auflösung latente Steuern		
	Jahresüberschuss	57.210,73	26.709,54

DEBITORENAUFSTELLUNG
DEBITOREN MIT SOLL-SALDO

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
10002	Agrarservice Lass GmbH	0,00		285,60
10003	AEV Energy GmbH	0,00		357,00
10008	ASL Agrarservice - Lass	106.360,60		35.700,00
10009	Aprovis Energy Systems GmbH	0,00		7.140,00
10010	AVAT Automation GmbH	1.785,00		1.785,00
10012	AB Energy Deutschland GmbH	2.963,10		2.963,10
10015	Agrofarm Herwigsdorf eG	119,00		119,00
10018	Agrar GmbH	952,00		952,00
10100	B Diverse	178,50		178,50
10103	bue Anlagentechnik GmbH	238,50		178,50
10105	Biogas Service Tarmstedt GmbH	931,77		931,77
10108	BeWo Anlagentechnik	178,50		178,50
10110	Bioenergie Lüchow GmbH & Co.KG	952,00		952,00
10115	Bioenergie Wesendorf GmbH	0,00		942,48
10117	Bioenergie Winterbach GbR	952,00		1.071,00
10129	Hans van Bebber Heizungsbau GmbH	892,50		0,00
10133	Biogasanlage Kees & Nuscheler GmbH & Co.	952,00		952,00
10134	Biogas Höhnstedt GmbH	952,00		952,00
10142	Brandt, Michael	238,00		0,00
10200	Baur Folien GmbH	2.618,00		1.785,00
10203	Bosch Thermotechnik GmbH	309,40		309,40
10206	Bürgerwerke eG - Heidelberg	7.398,35		7.170,94
10210	Bayern BHKW GmbH	107,10		107,10
10303	dbds Deutsche Biogas Dachsysteme GmbH	2.237,20		3.308,20
10305	Danpower	1.428,00		1.428,00
10307	DBE AG	142,80		142,80
10311	Consentis Anlagenbau GmbH	535,50		535,50
10312	CCM GmbH & Co. KG	952,00		952,00
10313	Deutsche Biogas Dach-Systeme GmbH	1.071,00		0,00
10402	Energethik Ing.Ges.mbH	11.776,30		13.051,59
10403	Emmissionspartner	1.785,00		1.785,00
10404	ETW Energietechnik GmbH	714,00		714,00
10405	energie5	522,00		522,00
10407	Elemco GmbH	669,37		223,13
10416	EMD Deutschland GmbH	952,00		952,00
10424	EnergieHoch5	3.915,00		1.593,00
10428	Ebersdorfer Bio Energie GmbH & Co	476,00		476,00
10430	ES-FOR-IN - Katja Drinkmann	1.725,50		0,00
Übertrag		157.979,99		90.694,11

DEBITORENAUFSTELLUNG
DEBITOREN MIT SOLL-SALDO

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		157.979,99		90.694,11
10431	Energiepark Hahnnest	476,00		0,00
10504	Fachverband Biogas e.V.	166,48		0,00
10604	Greenline Energy	357,00		357,00
10609	Tobias Gödde	95,20		0,00
10610	Geiger Bioenergie GMBH Co KG	190,40		0,00
10650	ML Biogas GmbH	107,10		107,10
10653	Heetheberger Bioenergie GmbH & Co.KG	952,00		952,00
10659	Hitachi Zosen Inova Schmack GmbH	1.428,00		0,00
10702	Malter Ingenieurbüro	714,00		357,00
10712	H.G.S. GmbH	178,50		178,50
10714	Miermann Bioenergie GmbH & Co. KG	952,00		952,00
10805	2G Energietechnik GmbH	8.925,00		8.925,00
10811	IngenieurNetzwerk Energie eG	238,00		595,00
10812	Innio Jenbacher GmbH	12.852,00		10.710,00
10820	Interconnector GmbH	833,00		0,00
10902	Ökobit - Christoph Spurk	892,50		0,00
11009	Gunnar KAESTLE	180,00		0,00
11012	KWK Tec GmbH	714,00		0,00
11102	Landwärme GmbH	238,00		238,00
11107	Landkreis Elbe-Elster	300,00		300,00
11204	MKH Greenergy Cert GmbH	357,00		178,50
11401	Planungsbüro Rossow	4.614,00		3.900,00
11501	PlanET	2.180,72		2.180,72
11503	Planet Biogastechnik GmbH	2.409,76		0,00
11705	Rohlfs Biogas KG	952,00		952,00
11706	Regenerativ GmbH & Co. KG	952,00		952,00
11707	Rehwinkel/Meyer Biogas GmbH & Co.KG	952,00		952,00
11804	Sattler GmbH	2.261,00		1.071,00
11809	Schacht Leasing	1.547,00		1.547,00
11810	SK Verbundenergie	19.948,59		1.428,00
11813	Stadtwerke Wedel	142,80		142,80
11820	Schmack Biogas Service GmbH	2.856,00		1.428,00
11821	SWR Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co.	4.760,00		1.190,00
11824	Service Union	833,00		0,00
11827	schnackenberg gmbh	180,00		0,00
Übertrag		233.715,04		130.287,73

DEBITORENAUFSTELLUNG
DEBITOREN MIT SOLL-SALDO

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		233.715,04		130.287,73
12101	VK Energie GmbH	178,50		178,50
12102	Viessmann	309,40		309,40
12201	Wemag	142,80		2.998,80
12202	Wolf Power Systems GmbH	714,00		0,00
12208	Ingenieurbüro Böker GbR	178,50		178,50
12211	Wiesen Bio-Energie GmbH & Co.	<u>952,00</u>		<u>952,00</u>
			236.190,24	134.904,93
	Debitoren mit Soll-Saldo		<u>236.190,24</u>	<u>134.904,93</u>

KREDITORENAUFSTELLUNG
KREDITOREN MIT HABEN-SALDO

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
70004	Agentur Erneuerbare Energien	0,00		2.082,50
70006	Verlag der Tagesspiegel	0,00		478,29
70016	Aramark Restaurations GmbH	517,20		0,00
70104	Weltz & Partner PartG mbB	1.063,88		4.622,98
70111	Bechmann - Rechtsanwalt	255,85		0,00
70112	BEE e.V.	0,00		1.190,00
70205	Cargoboard GmbH Co. Kg	57,82		0,00
70227	Feussner	0,00		21.101,63
70230	CongressCheck GmbH	0,00		234,00
70305	Digital CopyBlitz	605,89		0,00
70404	EMD Deutschland+	595,00		595,00
70405	ECKD - Service GmbH	4.391,74		0,00
70413	EnBW	0,00		26,80
70502	Fabricius, Angelika	1.241,00		2.647,00
70508	Fachverband Biogas	0,00		5.109,38
71203	Microsoft	0,00		10,20
71604	SWK Energie GmbH	0,00		603,20
71801	Ingrid Schmidt	48.865,85		63.865,85
71803	Dr. Silcher - RAe	3.998,40		0,00
72001	Telekom	59,82		59,82
72106	VBG	79,77		0,00
			61.732,22	102.626,65
	Kreditoren mit Haben-Saldo		61.732,22	102.626,65

KREDITORENAUFSTELLUNG
KREDITOREN MIT SOLL-SALDO

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
70309	Michael Dach	200,00		200,00
70401	IHK Kassel	<u>36,00</u>		<u>0,00</u>
			236,00	200,00
	Kreditoren mit Soll-Saldo		<u>236,00</u>	<u>200,00</u>

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang -Abgang Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung -Zuschreibung Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
140	Lizenz gew. Schutzrechte,entg.erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	600,00 600,00				600,00 0,00 600,00
520	Pkw	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	36.344,55 3.534,55 32.810,00	6.059,00		6.059,00	36.344,55 9.593,55 26.751,00
560	Sonstige Transportmittel	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.945,38 940,38 1.005,00	3.696,64 1.005,64 3.696,64		1.005,64	5.642,02 1.946,02 3.696,00
630	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		4.351,61 252,61 4.351,61		252,61	4.351,61 252,61 4.099,00
635	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	4.657,07 3.888,07 769,00	950,00 573,00 950,00		573,00	5.607,07 4.461,07 1.146,00
650	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	5.234,79 1.102,79 4.132,00	1.465,00		1.465,00	5.234,79 2.567,79 2.667,00
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		1.203,34 -1.203,34 1.203,34 -1.203,34 0,00		1.203,34	0,00 0,00 0,00
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	865,29 864,29 1,00				865,29 864,29 1,00
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	49.647,08 10.330,08 39.317,00	10.201,59 -1.203,34 10.558,59 -1.203,34 10.201,59		10.558,59	58.645,33 19.685,33 38.960,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
140	Lizenz gew. Schutzrechte,entg.erworben							
140001	Marke "Flexperthen"	17.01.2019 Keine AfA	AHK Abschr. BW	600,00				600,00 0,00 600,00
Summe	Lizenz gew. Schutzrechte,entg.erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		600,00				600,00 0,00 600,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
520	Pkw							
520002	Hyundai KONA Elektro (MJ21) KS- UA 190E	25.06.2021 Linear 06/00 / 16,67	AHK Abschr. BW	36.344,55 3.534,55 32.810,00	6.059,00		6.059,00	36.344,55 9.593,55 26.751,00
Summe	Pkw		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	36.344,55 3.534,55 32.810,00	6.059,00		6.059,00	36.344,55 9.593,55 26.751,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
560	Sonstige Transportmittel							
560001	e-Bike	23.08.2019 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.945,38 940,38 1.005,00	389,00		389,00	1.945,38 1.329,38 616,00
560002	e bike Goroc 4.10 20.1AH/36V	30.03.2022 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW		3.696,64 616,64 3.696,64		616,64	3.696,64 616,64 3.080,00
Summe	Sonstige Transportmittel		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.945,38 940,38 1.005,00	3.696,64 1.005,64 3.696,64		1.005,64	5.642,02 1.946,02 3.696,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
630	Betriebsausstattung							
630001	2 Textil Messewände incl. Beleuchtung	02.11.2022 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW		2.218,00 74,00 2.218,00			2.218,00 74,00 2.144,00
630002	Apple MBA 13,6 Notebook	08.08.2022 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW		2.133,61 178,61 2.133,61			2.133,61 178,61 1.955,00
Summe	Betriebsausstattung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		4.351,61 252,61 4.351,61			4.351,61 252,61 4.099,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
635	Geschäftsausstattung							
635001	Apple I pad Pro	18.10.2017	AHK	880,66				880,66
		Linear	Abschr.	879,66				879,66
		04/00 / 25,00	BW	1,00				1,00
635002	Apple iPhone 7 Plus	18.10.2017	AHK	831,09				831,09
		Linear	Abschr.	830,09				830,09
		04/00 / 25,00	BW	1,00				1,00
635003	Telekom Privatkunden-Vertrieb	15.05.2018	AHK	864,66				864,66
		Linear	Abschr.	635,66	173,00			808,66
		05/00 / 20,00	BW	229,00			173,00	56,00
635004	Apple MacBookAir 33	21.07.2018	AHK	738,66				738,66
		Linear	Abschr.	737,66				737,66
		03/00 / 33,33	BW	1,00				1,00
635005	Faltdisplay mit Transportkoffer	02.01.2019	AHK	1.342,00				1.342,00
		Linear	Abschr.	805,00	268,00			1.073,00
		05/00 / 20,00	BW	537,00			268,00	269,00
635006	MacBook Air M1 - gebr.	08.08.2022	AHK		950,00			950,00
		Linear	Abschr.		132,00			132,00
		03/00 / 33,33	BW	0,00	950,00		132,00	818,00
Summe	Geschäftsausstattung		Ansch-/Herst-K	4.657,07	950,00			5.607,07
			Abschreibung	3.888,07	573,00			4.461,07
			Buchwerte	769,00	950,00		573,00	1.146,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
650	Büroeinrichtung							
650003	Apple - MacBook 13,3	13.04.2021 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.368,91 342,91 1.026,00	456,00		456,00	1.368,91 798,91 570,00
650004	Apple - MacBook 13,3	14.04.2021 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.771,42 443,42 1.328,00	590,00		590,00	1.771,42 1.033,42 738,00
650005	LG UltraWide 49WL95C - Monitor	30.04.2021 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.062,78 160,78 902,00	213,00		213,00	1.062,78 373,78 689,00
650006	LG UltraWide 49WL95C - Monitor	30.04.2021 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.031,68 155,68 876,00	206,00		206,00	1.031,68 361,68 670,00
Summe	Büroeinrichtung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	5.234,79 1.102,79 4.132,00	1.465,00		1.465,00	5.234,79 2.567,79 2.667,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
670013	Gopro Hero 10 Acioncam	01.11.2022	AHK		403,34			0,00
		GWG/voll	Abschr.		403,34-			0,00
					403,34-			
		01/00 / 100,00	BW	0,00	403,34		403,34	0,00
670015	iPhone 13 pro Max - gebr.	08.12.2022	AHK		800,00			0,00
		GWG/voll	Abschr.		800,00-			0,00
					800,00-			
		01/00 / 100,00	BW	0,00	800,00		800,00	0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K			1.203,34			0,00
		Abschreibung			1.203,34-			0,00
					1.203,34-			
		Buchwerte		0,00	1.203,34		1.203,34	0,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2022 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2022 Euro
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung							
690004	Computer Extra Notebook Leno- vo	19.04.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	865,29 864,29 1,00				865,29 864,29 1,00
Summe	Sonstige Betriebs-u.Gesch.aus- stattung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	865,29 864,29 1,00				865,29 864,29 1,00

Rechtliche Verhältnisse



Erläuterungen zur Art und zum Umfang der zugrundeliegenden Erstellungsarbeiten

Gemäß IDW Standard: Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (kurz: IDW S 7) des Instituts der Wirtschaftsprüfer e.V., Düsseldorf, lassen sich folgende **Arten von Erstellungsaufträgen** von Abschlüssen durch Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften unterscheiden:

1. Erstellung des Abschlusses ohne Beurteilungen
2. Erstellung des Abschlusses mit Plausibilitätsbeurteilungen
3. Erstellung des Abschlusses mit umfassenden Beurteilungen

In Abhängigkeit von der Art unserer Beauftragung bemisst sich der **Umfang unserer Erstellungsarbeiten**. Im vorliegenden Fall wurden wir zur Erstellung des vorliegenden Abschlusses ohne Beurteilungen beauftragt (siehe IDW S7 Rz. 11).

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung des Abschlusses (Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung) aus den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und der uns nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen und Vorgaben zur Ausübung bestehender Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte sowie bedeutsamen Ermessensspielräumen.

Sollten wir im Rahmen unseres Erstellungsauftrages (ohne Beurteilungen) Erkenntnisse erlangen, die gegen die **Ordnungsmäßigkeit der Buchführung oder Besteuerung** sprechen oder auf steuerrechtliche Risiken hindeuten, werden wir grundsätzlich im Rahmen der nachstehenden Bescheinigung oder im Rahmen unseres Begleitschreibens zum Abschluss hierüber berichten.

Die Buchführung haben wir grundsätzlich auf Basis des **Standardkontenrahmens** SKR 04 (Abschlussgliederungsprinzip) unter Beachtung der **E-Bilanz-Taxonomie** erstellt. Sofern zur Verbesserung des Informationsgehalts bzw. des Verständnisses sachdienlich, haben wir Kontenbezeichnungen individualisiert.

Wir weisen darauf hin, dass abweichend von der Darstellung in diesem Bericht von der **Offenlegungs-erleichterung gemäß § 326 Abs. 2 HGB** Gebrauch gemacht wird, so dass die Gewinn- und Verlustrechnung nicht offengelegt wird. Die Offenlegung erfolgt zudem grundsätzlich nach dem **gesetzlichen Mindestumfang in Form der Hinterlegung**.

Die **Verantwortlichkeit für die Führung der notwendigen Grundaufzeichnungen** (z.B. Personalakten inklusive Arbeitszeitendokumentation, Kassenbücher, Fahrtenbücher, Rechnungsschreibung, Verfahrensdokumentation), die Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten von Belegen, Aufzeichnungen und sonstigen Geschäftsunterlagen in physischer und elektronischer Form sowie die Ordnungsmäßigkeit der eingesetzten (computergestützten) Vor- und Nebensysteme außerhalb der von uns eingesetzten DATEV-EDV-Programme obliegen der Gesellschaft.

Unserem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten **Allgemeinen Auftragsbedingungen** für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zugrunde.

Die Höhe unserer **Haftsumme** beträgt 1,0 Mio. EUR je Auftrag und ist auch im Verhältnis gegenüber Dritten wirksam. Eine Erhöhung der Haftsumme oder ein Einbezug von Dritten in den Schutzbereich des Erstellungsauftrages kann bei Bedarf gegen gesonderte Vereinbarung vorgenommen werden.

**Bescheinigung
der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
über die Erstellung des Jahresabschlusses 2022
der META-I.D. Gesellschaft f Ökologische Innovation mbH**



Bescheinigung der erstellenden Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die META-I.D. Ökologische Innovation GmbH

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz nebst Angaben unter der Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung – der META-I.D. Ökologische Innovation GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften (HGB), der Vorschriften des GmbH-Gesetzes (GmbHG), der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags, der allgemeinen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) und der Vorgaben und Stellungnahmen der Berufskammern ohne Plausibilitätsbeurteilung oder umfassende Beurteilung erstellt.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der berufsständischen Grundsätze für Wirtschaftsprüfer (IDW S7 "Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen") eigenverantwortlich und gewissenhaft ausgeführt. Unser Auftrag umfasste die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der von uns erstellten Buchführung sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die wir aus den uns vorgelegten Belegen, Bestandsnachweisen und uns erteilten Auskünften abgeleitet haben.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Verwendung des Buchführungs- und Jahresabschlussprogramms Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV e.G., Nürnberg. Die Ordnungsmäßigkeit der von uns eingesetzten DATEV-Software wurde zuletzt durch die Produktprüfung der Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München, am 28.02.2023 bestätigt. Eine sachgemäße Anwendung des geprüften Programms lag vor.

Hinweis: Wir weisen daraufhin, dass bezogene Fremdleistungen ohne ein Statusfeststellungsverfahren bei der Deutschen Rentenversicherung dem allgemeinen Risiko der Scheinselbständigkeit unterliegen können. Eine rechtliche Würdigung ist den Rechtsanwälten vorbehalten und darf nicht vom Steuerberater vorgenommen werden. Insoweit enthält diese Bescheinigung keine Beurteilung.

Kassel, den 30.12.2023



Wirtschaftsprüfer | Steuerberater Timo Weltz
Weltz & Partner
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberatungsgesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

- 1 Geltungsbereich**
 (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern oder Wirtschaftsprüfungs- und/oder Steuerberatungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
 (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.
- 2 Umfang und Ausführung des Auftrags**
 (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
 (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf — außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen — der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
 (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.
- 3 Mitwirkungspflichten des Auftraggebers**
 (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
 (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.
 (3) Der Auftraggeber ist zur aktiven Mitwirkung verpflichtet. Kommt der Auftraggeber seinen Mitwirkungspflichten nicht nach, kann der Wirtschaftsprüfer den Auftrag mit sofortiger Wirkung kündigen, sofern es sich nicht um eine Abschlussprüfung handelt.
- Sicherung der Unabhängigkeit**
 (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
 (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.
- Berichterstattung und mündliche Auskünfte**
 (1) Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.
- Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers**
 (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen — sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
 (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.
- 7 Mängelbeseitigung**
 (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt § 12 Abs. 9.
 (2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offensbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse in Frage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.
- 8 Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz, Mitwirkung Dritter**
 (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
 (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.
 (3) Der Wirtschaftsprüfer ist gemäß Geldwäschegesetz verpflichtet, sich von der Identität seiner Geschäftspartner zu überzeugen. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, ein (digitales) Abbild von Ausweisen zur Dokumentation zu erstellen. Der Wirtschaftsprüfer verpflichtet sich, alle berufssüblichen Vorkehrungen zum Schutze der Ausweisablichtungen zu treffen. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.
 (4) Der Wirtschaftsprüfer ist von der Verschwiegenheit entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei erforderlich ist und insoweit die tätigen Personen über ihre Verschwiegenheit belehrt worden sind.
 (5) Der Wirtschaftsprüfer ist von der Verschwiegenheit entbunden, soweit eine Abstimmung oder Beschwerdeverfahren mit den zuständigen Berufskammern (z.B. Steuerberaterkammer, Wirtschaftsprüferkammer) durchgeführt wird bzw. anhängig ist.
 (6) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach DSGVO und Bundesdatenschutzgesetz, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt zur Auftragsdurchführung Mitarbeiter (Erfüllungsgehilfen), fachkundige Dritte (z.B. Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte, Notare) sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Der Wirtschaftsprüfer hat diese Personen/Unternehmen schriftlich zur Einhaltung von Verschwiegenheit und Einhaltung von Datenschutz zu verpflichten. Der Wirtschaftsprüfer haftet für seine Mitarbeiter nach § 278 BGB. Der Wirtschaftsprüfer haftet nicht für die Leistung von fachkundiger Dritte und datenverarbeitender Unternehmen; bei diesen handelt es nicht haftungsrechtlich um Erfüllungsgehilfen. Zwischen diesen und dem Auftraggeber werden jeweils gesonderte Vertragsverhältnisse mit entsprechenden haftungsrechtlichen Regelungen begründet. Hat der Steuerberater die Beziehung eines vom ihm namentlich benannten fachkundigen Dritten oder datenverarbeitenden Unternehmen anregt, so haftet der Wirtschaftsprüfer lediglich für eine ordnungsgemäße Auswahl dieser. Der Wirtschaftsprüfer unterliegt der Informationspflicht gem. Art. 13 und 14 DSGVO (das Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten, technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) und das Datenschutzrechtliche Löschkonzept sind als Anlage den Allgemeinen Auftragsbedingungen angefügt).
- 9 Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge**
 (1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.
 (2) Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.
 (3) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.
 (4) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.
- 10 Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen**
 (1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.
 (2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.
 (3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung u.a. folgende, in die Vertragsdauer fallende Tätigkeiten:
 a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, gesonderter/einheitlicher Feststellungserklärungen, und zwar aufgrund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger, für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise sowie die Übermittlung der E-Bilanz. Unter die zusätzlich zu vergütenden Vorarbeiten gemäß § 35 Abs. 3 StBVV fallen bspw. Mitwirkung bei der Inventur, Abstimmung im Kontokorrent- oder Sachkontenbereich, Überprüfung zweifelhafter Umbuchungen oder durchlaufender Posten, Aufarbeitung unklarer Belege, Zusammenstellung, Überprüfung und Bewertung von teilerfertigen Arbeiten.
 b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern.

- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden.
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.
e) Mitwirkung in Einspruchs-, Klage- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter Buchstabe a) genannten Steuern.
f) Ist der Wirtschaftsprüfer auch mit der Erstellung von Lohnabrechnungen beauftragt, so verbleiben sämtliche Arbeitgeberpflichten, insbesondere Meldepflicht (§ 28a SGB IV), Beitragsabführungspflicht (§ 28e SGB IV), Ermittlungspflicht der Bemessungsgrundlage (§ 14 i.V.m. 22 SGB IV, SVEV, MiLOG, Tarifrecht), Beitragsnachweisungs- und Dokumentationspflicht (§ 28f SGB IV i.V.m. der BVV, § 2 NachwG, MiLoG, LStDV), sozialversicherungsrechtliche Statusfeststellung von Gesellschafter-Gesellschaftsführern/Subunternehmern/nahen Angehörigen, Beitragsabführungs-, Ermittlungs- und Dokumentationspflichten des Künstlersozialversicherungsgesetzes (§ 24-29 KSVG), Feststellung von Zugehörigkeiten zu Versorgungswerken, Feststellung der Sozialversicherungsfreiheit, vollumfänglich beim Auftraggeber. Legt der Auftraggeber keinen Nachweis für die Sozialversicherungsfreiheit vor, so ist der Wirtschaftsprüfer verpflichtet, sozialversicherungspflichtig anzumelden. Ein sozialversicherungsrechtliches Mandat oder eine sozialversicherungsrechtliche Beratung wird vom Wirtschaftsprüfer nicht übernommen oder geschuldet. Nach § 34 Abs. 5 StBVV gesondert nach Zeitaufwand abzurechnende Hilfeleistungen des Wirtschaftsprüfers sind insbesondere Meldung an Berufsverbände, Anträge auf Gewährung von Lohnzuschüssen, Meldungen an Berufsverbände, Nacherhebung der Lohnsteuer für bereits abgelaufene Wirtschaftsjahre, Ausfüllen von Fragebögen des Arbeitsamtes und Krankenkasse, lohnsteuerliche Beratung von Arbeitgebern.
g) Offenlegung der Jahresabschlüsse im Handelsregister. Die Verantwortung für die fristgerechte Offenlegung des Jahresabschlusses bis zum 31.12. des Folgejahres verbleibt beim Auftraggeber. Der Auftraggeber hat dem Wirtschaftsprüfer alle benötigten Unterlagen mindestens 4 Wochen vor Fristablauf unaufgefordert einzureichen. Bei verspäteter oder unvollständiger Abgabe der Unterlagen durch den Auftraggeber benötigt der Wirtschaftsprüfer bis zu 4 Wochen Bearbeitungszeit. Sanktionen des Bundesamtes für Justiz werden durch den Wirtschaftsprüfer insoweit nicht übernommen.
h) Erstellung und Einreichung der E-Bilanz beim zuständigen Finanzamt.
i) Erstellung der Finanzbuchhaltung, sofern nicht durch den Auftraggeber selbst erstellt, einschließlich der Anmeldung der Umsatzsteuervoranmeldungen. Werden Buchhaltungsunterlagen und Belege in besonders schlechtem, unsortiertem oder unvollständigem Zustand dem Wirtschaftsprüfer eingereicht oder muss der Wirtschaftsprüfer Belege oder deren Inhalt oder die steuerliche Ordnungsmäßigkeit klären oder sind Kassenaufzeichnungen oder Kostenstellenrechnungen abzustimmen oder der Auftraggeber darin einzuweisen, handelt es sich um zusätzlich nach Zeitaufwand abzurechnende Hilfeleistungen i. S. v. § 33 Abs. 7 StBVV. Die Verantwortung für die fristgerechte und vollständige Einreichung der buchführungsrelevanten Unterlagen bis spätestens 3 Werktagen vor Ablauf des 10. des auf das Ende des Voranmeldungszeitraums folgenden Monats (bei Dauerfristverlängerung des übernächsten Folgemonats) verbleibt beim Auftraggeber. Sich aus der verspäteten oder unvollständigen Belegabgabe ergebende Sanktionen des Finanzamts gegen den Auftraggeber werden nicht vom Wirtschaftsprüfer übernommen. Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.
- (4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein festes Honorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3, Buchstabe a) bis i) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.
(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV) für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt abweichend von der StBVV sein Honorar nach Zeitaufwand abzurechnen. Die gültigen Stundensätze sind unter <https://www.kassel-steuer.de/service/preise/> jederzeit einsehbar.
(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt aufgrund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer, die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen, die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation, Unternehmensbewertung, Bewertung immaterieller Vermögensgegenstände und dergleichen und die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeigendokumentationspflichten. Steuerliche Einzelfragen im vorstehenden Sinne sind auch telefonische oder per Email gestellte Fragen. Diese Fragen sind neben dem Honorar zu den Leistungen nach § 10 Abs. 3 a) bis i) separat abzurechnen.
(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.
- 11 Elektronische Kommunikation**
(1) Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung oder Signaturverfahren von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren. Der Auftraggeber hat sich insoweit an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signatur- und Verschlüsselungsverfahren (z.B. Anschaffung und Einrichtung notwendiger von Hard- und Software) zu beteiligen.
- 12 Vergütung**
(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
(3) Bei Hilfeleistungen in Steuersachen erfolgt die Vergütung nach StBVV, sofern keine abweichende Vergütungsvereinbarung in Textform vereinbart wurde. Auf die in § 10 Abs. 1, 4, 5 und 6 der AGB Vergütungsbestimmungen wird verwiesen. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt abweichend von der StBVV das Honorar des Berufsträgers (Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer) nach Zeitaufwand abzurechnen. Die gültigen Stundensätze sind unter <https://www.kassel-steuer.de/service/preise/> jederzeit einsehbar.
(4) Die bei der Auftragsausführung entstehenden DATEV-Kosten des Wirtschaftsprüfers sind vom Auftraggeber zu tragen (z.B. Speicher-, Programm- oder Versandkosten).
(5) Für Leistungen, für die weder eine Vergütungsvereinbarung in Textform noch die Bestimmungen der StBVV einschlägig sind, gilt die übliche Vergütung im Sinne von § 612 Abs. 2 BGB und § 632 Abs. 2 BGB als vereinbart.
(6) Der Wirtschaftsprüfer kann den Auftrag mit sofortiger Wirkung kündigen, sofern keine Abschlussprüfung im Sinne von § 316ff HGB vorliegt und der Auftraggeber Honorare des Wirtschaftsprüfers für diesen oder einen anderen Auftrag nicht nach Mahnung bezahlt.
(7) Für den Auftrag gilt § 286 Abs. 3 BGB als vereinbart. Gemäß § 286 Abs. 3 BGB tritt Verzug ein, wenn die Zahlung nicht innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung erfolgt.
(8) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt Vorschüsse für seine Leistungen anzufordern.
(9) Eine Aufrechnung gegenüber den Ansprüchen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung seiner Tätigkeit ist nur mit unstreitigen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen des Auftraggebers möglich.
(10) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, für Aufträge des Auftraggebers das SEPA-Basislastschriftverfahren nach vorheriger Ankündigung anzuwenden (Einzugsermächtigung bei der Bank). Das SEPA-Firmenlastschriftverfahren kann nur bei ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers vereinbart werden.
- 13 Streitschlichtungen**
(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherschlichtungsgesetzes teilzunehmen.
- 14 Anzuwendendes Recht**
(1) Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.
- 15 Befreiung von der Verschwiegenheitspflicht zur Durchsetzung von Gebührenforderungen**
(1) Der Auftraggeber erteilt ausdrücklich die Einwilligung dazu, dass Wirtschaftsprüfer eine gegen den Auftraggeber bestehende Gebührenforderung an ein Inkassounternehmen zur Einziehung übertragen kann.
(2) Der Auftraggeber wurde darüber informiert, dass das Inkassounternehmen die zur Einziehung übergebene Forderung einziehen darf und die für die Geltendmachung und Einziehung erforderlichen personenbezogenen Daten zur weiteren Information, insbesondere auch aus den Steuerunterlagen, vom Wirtschaftsprüfer an das Inkassounternehmen weitergeben darf, soweit diese zur Begründung und zum Einzug der Gebührenforderung erforderlich sind.
(3) Die Daten werden bei dem Inkassounternehmen zum Zwecke der Geltendmachung der Gebührenforderung gespeichert. Die Einziehungsermächtigte ist in gleicher Weise zur Verschwiegenheit verpflichtet wie der beauftragte Wirtschaftsprüfer.
(4) Die Einwilligung soll auch für künftige Aufträge (Mandatierungen) gelten. Der Auftraggeber wurde darüber belehrt, dass er die Zustimmung jederzeit schriftlich widerrufen kann.
- 16 Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit**
Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.